

29. September 2015

Neuntes Gartengruppentreffen, 18.30 - 20Uhr, Werkzeug-Pergola

Teilnehmende: Lena, Vesna, Manuela, Melissa, Willi, Theo, Mustafa, Erich, Claudia, Regina, Margret, Dominique.

Sitzungsleitung: Margret

1. Begrüssung: Margret stellt Lena vor, sie wird heute ihre Gartenplanung vorstellen.

2. Erich tritt von der Gartenplanung zurück

3. Sibylle und "Wolf in der Säule" werden ihr Langbeet per Ende Jahr abgeben.

4. Bullingerfest Reingewinn der Gartengruppe: 600 Franken.

5. Margret meint, das Café Felix und Regula habe um eine Spende gebeten. Sie schlägt zu diesem Zweck einen Betrag von 100 Franken vor. Da sich herausstellt, dass nicht wirklich klar ist, wer der Empfänger der Spende tatsächlich sein soll, wird vorläufig kein Beschluss gefasst. Margret wird den Sachverhalt noch genauer abklären.

6. Lisa Moser vom HEKS regt an, für das Berufskraut und die Blacken einen separaten Komposthaufen anzulegen. Es wird beschlossen, damit bis nächstes Jahr zuzuwarten, da im Moment zu wenig Material für einen funktionierenden Komposthaufen zur Verfügung steht.

Erich möchte mit dem Kraut auch eine Lauge ansetzen.

7. Melissa offeriert Selbstgemachtes: Schnaps mit Feigen und Cantuccini, die von den Anwesenden dankbar genossen werden.

8. Lena stellt das Anbausystem für 2016 nach der Methode Gertrud Frank mit integrierten Anbaupausen vor:

Geplant werden an Stelle der ersten 11 Langbeete (die Beete zwischen den 4 Brunnen): 2 Felder, unterteilt in 80 Reihen à 8 m Länge. Das Ziel ist die Freude am Gärtnern und eine Ernte über das ganze Jahr.

Reihenverantwortliche wählen ihr Lieblingsgemüse und bewirtschaften eine oder mehrere Reihen.

Verantwortung fürs Giessen, Mulchen, Jäten usw. kann delegiert werden (kein Föhnchensystem).

Die Planung – 60 verschiedene Pflanzen inkl. einjährige Blumen und Kräuter – ist nur eine Auswahl.

Die Wege sollten, wenn möglich, noch dieses Jahr angelegt werden. Beim Mittelstreifen wird auf das Wintergemüse z.B. wie z. B. Theos Federkohl, Rücksicht genommen – der Weg wird erst im nächsten März fertiggemacht.

– Bei Fragen Lena kontaktieren: lena@saferaum.ch

– Für die Besprechung an der Oktobersitzung, sendet Manuela die Planung als PDF.

– Abstimmung und Beschluss am 24. November im Cafe Felix und Regula. .

9. Kollektivbeete bleiben

10. Bevor das Wasser abgestellt wird, müssen die Brunnen nächstens geputzt werden.
Bitte keine Brunnen mehr auffüllen, sondern Restwasser aufbrauchen.

11. Falls jemand Schneckenkragen braucht, kann man sich beim Gertrud Frank Beet bedienen. Karins Salate sind jetzt gross genug.

12. DIE KÜRBISERnte IST ERÖFFNET!!!

Die Kürbisse im Gartenhäuschen sind ebenfalls zu haben.

13. Sitzung beendet.

Nächste Sitzung im Cafe Felix und Regula, 27.10.2015

Protokoll D.L.